

## **VORBEREITUNG ZUR FAMILIENAUFSTELLUNG**

Da du dich entschlossen hast, an einer Familienaufstellung teilzunehmen, möchte ich dich bitten, nachfolgende Informationen zusammenzuschreiben bzw., falls sie dir nicht bekannt sind, nach Möglichkeit zu erfragen, und sie mir vor dem Aufstellungstermin zuzusenden und am Aufstellungstag in ausgedruckter Form mitzubringen. Zentral ist dein Genogramm, das ist dein Stammbaum, angereichert um Informationen über die **Leben / Beziehungen / Schicksale** der einzelnen Familienmitglieder. Im Anhang findest du ein Beispiel und eine Anleitung, wie man so ein Genogramm zeichnet. Diese Vorbereitungsarbeit ist ein wichtiger Teil der Familienaufstellung. Viele KlientInnen berichten, dass schon diese Vorarbeit bedeutsame Wirkung hat.

Was mich besonders interessiert:

- ◆ Mitglieder der Ursprungsfamilie: Du, deine Eltern und deine Geschwister. Reihenfolge und Namen der Geschwister angeben, auch bereits Verstorbener. Wenn es in deiner Familie Abtreibungen gegeben hat, bitte ebenfalls anführen (auch zwischen welchen lebenden Kindern diese zeitlich stattgefunden haben).
- ◆ Frühere Ehe-, Lebens- bzw. wichtige Liebespartner der Eltern, sowie Kinder, die aus dieser Verbindung hervorgegangen sind (deine Halbgeschwister, auch totgeborene und Abtreibungen).
- ◆ Die Großeltern mütterlicher- und väterlicherseits. Nach Möglichkeit auch die Urgroßeltern.
- ◆ Verwandte (Onkeln, Tanten, Pflege-, Adoptiveltern), die für dich als Kind eine große Rolle gespielt haben.
- ◆ Eine kurze Darstellung des Lebensweges aller dieser Menschen – auch des Deinigen! - besonders wenn es ein auffälliges Schicksal ist oder war. (Stichworte)
- ◆ Gibt es in deiner Ursprungsfamilie (bis hin zu den Urgroßeltern) Fälle von Sucht, Selbstmord, Mord, „Familienkrankheiten“, Verlust von Vermögen, Unfällen, Betrug (z.B. bei Erbschaften), Tod im Kindbett, psychischen Krankheiten, Totschweigen von Personen oder Ereignissen, Adoptionen, unehelichen Kindern, vermissten oder verschollenen Personen, Flucht oder Vertreibung, Krebs und anderen tödlichen Krankheiten uä.?
- ◆ Kurze Darstellung deines Gegenwartssystems: Du, dein/e Lebenspartner/in, deine Kinder (Reihenfolge, auch bereits verstorbene sowie Abtreibungen), frühere Lebens-bzw. wichtige Liebespartner. Auffällige Dynamiken, Themen, Probleme. (Stichworte)

**Mich interessiert natürlich auch der Grund, weshalb du Aufstellen willst, also was ist Dein Anliegen?**

Wenn Du ein ausführliches Gespräch vor der Aufstellung haben willst sollten wir dafür einen Termin vereinbaren. Diese Sitzung ist nicht im Preis für die Aufstellung enthalten.

**Aufstellung:** 200,-€/Anliegen ★ Repräsentanz: 25,-€/ Tag bzw 50,-€/Tag mit Fortbildungsnachweis

**Ort:** #teamvillakorneuburg, Bisambergerstraße 15 oder im Bisamberger Wald

**Anmeldung:** Linda Syllaba, +43/676/477 09 98 oder [syllaba@beziehungshaus.at](mailto:syllaba@beziehungshaus.at)

## Ablauf

Die Vertreter der Herkunfts- oder Gegenwartsfamilie bzw. Stellvertreter für zB. sein Symptom werden durch menschliche RepräsentantInnen dargestellt. Diese Aufgestellten werden zu Gefühlen und Empfindungen befragt, die auf dem ihnen zugewiesenen Platz in ihnen aufsteigen. Die Konstellation wird nun behutsam und schrittweise so weit verändert, dass alle einen subjektiv guten Platz bekommen. Es finden heilsame Lösungsrituale statt, die fehlende Würdigung ermöglicht, Schuld wird dorthin zurückgegeben, wo sie hingehört, Mutter/ Vater werden angenommen, Verantwortung wird übernommen,... ganz dem individuellen Schicksal entsprechend.

So einfach die Methode scheint, so tief und nachhaltig ist ihre Wirkung. Das neugestellte Lösungsbild darfst du verinnerlichen und es hat oft verblüffende und heilkräftige Auswirkungen auf Krankheitssymptome, brüchige oder verhärtete Beziehungen, Problemkinder, alte seelische Verletzungen bei dir selbst oder in deiner Gegenwartsfamilie, unlösbar scheinende Situationen uvm. Die Aufstellungsarbeit ist ein machtvolles Werkzeug zur Beseitigung seelischer Altlasten, die auf geheimnisvolle Weise heilsam auf alle wirkt, die zu einem System gehören - und das selbst dann, wenn sie gar nichts von einer erfolgten Familienaufstellung erfahren...

Durch die Aufstellung können für den Einzelnen, oft aber für die ganze Familie, Lösungen gefunden werden, die das Getrennte wieder verbinden, Unversöhntes versöhnen und blockierte Energien wieder zum Fließen bringen.

Sowohl die AnliegenbringerIn als auch die RepräsentantInnen können bei jeder Aufstellung **wertvolle Erkenntnisse für sich selbst** mitnehmen. **Keine Vorkenntnisse notwendig!**

Entscheide bitte selbst darüber, ob du Menschen (evtl. als RepräsentantInnen) dabei haben willst, die dir nahestehen. Ob dir das angenehm oder es eher störend für dich ist.

Meine Empfehlung lautet, bei dieser Arbeit den Kopf weitgehend auszuschalten, Interpretationen und Wertungen wegzulassen und dafür lieber zu spüren! Wir arbeiten auf der „Seelenebene“ mit Energien, die einfach da sind, da nützt die Kopfarbeit ohnehin nicht viel. Im Anschluss an die Aufstellungsarbeit, empfiehlt es sich, das Erlebte eine Weile wirken zu lassen, keinesfalls zu „zerreden“ und dann erst wieder weiterzuarbeiten. Die Aufstellung kann viel bewirken, vorsichtig geschätzt sind es jedoch ca. 20-30 Prozent der Gesamtwirkung, der Rest erfolgt danach im echten Leben, gerne auch mit Coaching-Unterstützung.

*„Ich arbeite seit 2003  
sehr erfolgreich als  
Aufstellerin mit dieser  
Methode.“*

## **Linda Syllaba**

Dipl. Psychologische Beraterin  
Dipl. system. Coach & Aufstellerin  
Eltern-, Paar- & Einzelcoach  
Familylab-Seminarleiterin

